



baugleich mit
DMS 180 III



DLS 24 S1-edition **Hochauflösendes digitales Sicherheitsaufzeichnungs-** **system mit bis zu 24 Kameraeingängen und MCD 25** **Multi Control Display**

Die Basis-Technologie der DLS 24 S1-edition entspricht der des DMS 180 III.

Die DLS 24 S1-edition ist sowohl für kleinere als auch für komplexe Videoüberwachungslösungen mit bis zu 24 Kameras geeignet, in denen ein hochwertiges digitales Aufzeichnungssystem als Stand-Alone Lösung die Zentralstelle für Überwachung, Bedienung und Auswertung bilden soll. Das Gerät kann selbstverständlich auch in Netzwerke integriert und räumlich unabhängig von einer/mehreren Auswertestation/-en (PView-Station) bedient und gesteuert werden.

Auch die Integration externer Datenquellen und/oder die Anbindung an übergeordnete Managementsysteme ist möglich.

Das Gerät besitzt Mehrspurfunktionalität (UVV-Kassen-konform); dadurch können individuelle Anforderungen hinsichtlich Funktionalität und Aufzeichnungsgeschwindigkeit realisiert werden.

Die SEDOR-Technologie garantiert zusätzlich Schutz durch automatische Kamerasabotageerkennung (Defokussieren, Verdrehen, Abdecken und Besprühen).

Umfassende Überwachungsmechanismen (dynamische Lüfterregelung, Außen- und Innentemperaturüberwachung, Baugruppendiagnose, Spannungsüberwachung, u.v.m.) gewährleisten höchste Betriebsstabilität und Lebensdauer des Recorders.

Sicherheitsbetriebssystem Linux - weil Sicherheit keine Kompromisse zulässt
Stabilität bedeutet Sicherheit. Und Stabilität ist die Grundvoraussetzung und der Maßstab für die Zuverlässigkeit von digitalen Überwachungssystemen.

Linux gilt als das stabilste Betriebssystem, weil es praktisch keine Abstürze kennt. Deshalb wird Linux auch in hochsensiblen Bereichen wie Medizintechnik und Raumfahrt eingesetzt. Nur wenn digitale Harddiskrecorder durch ein Höchstmaß an Systemstabilität und Zuverlässigkeit einen störungsarmen und problemlosen Betrieb garantieren, kann überhaupt erst von einem Sicherheitssystem gesprochen werden. Bei Dallmeier electronic wird deshalb in allen digitalen Harddiskrecordern ausschließlich Linux-Technologie verwendet.



TECHNISCHE MERKMALE

- 24 Kameraeingänge (12 freigeschaltet)
- 120 GB IDE Festplatte (aktuelle Größe auf Anfrage)
- MCD 25 Multi Control Display (Triplex-Funktionalität: Livebild, Wiedergabe, PRemote gleichzeitig)
- Integrierter Motion Detector
- Floppy-Disk-Laufwerk
- Integriertes LCD-Display für Status- und Infoausgaben
- Real time Aufzeichnung
- Aufzeichnung im Mehrspurverfahren
- Hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeit: bis zu 50 HB/s im Mehrkanalbetrieb

FEATURES

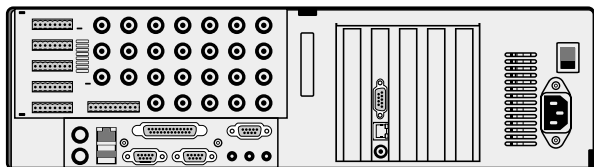
- SEDOR-Technologie: integrierte Sicherheit zur automatischen Kamerasabotageerkennung
- ProcessViewer integriert: Bilddarstellungs- und Auslagerungssoftware mit Authentizitätsprüfung -> Kalagate-konform
- SmartFinder
- Umfassende Selbstdiagnose und Überwachungsmechanismen
- Anwendungsspezifische Software für Industrie, Bank und Tankstelle
- Sicherheitsbetriebssystem Linux
- Multi-Processing
- Bedienung über VGA- oder Standard-FBAS-Monitor
- Vernetzung (Ethernet, ISDN)
- Einfache Installation/Wartung durch abnehmbares BNC-Anschlussfeld, Lüfterklappe mit auswechselbarem Filter
- Kamerasteuerung über Benutzeroberfläche (z.B. BBV-Telemetrie-Steuereinheiten)

ZERTIFIZIERUNGEN

- Zertifiziert nach UVV-Kassen und Kalagate
- Netzulassungen für IZB, DVS und FIDUCIA

DLS 24 S1-edition

Back Panel



SPEZIFIKATIONEN

Bildspeicher	Auflösung	720 (H) x 288/576 (V)
	Videonorm	CCIR/PAL und EIA/NTSC
	Kompression	Wavelet, 5 Stufen - frei konfigurierbar, pro Spur einstellbar
Multiplexer	Bildspeicher	Halb-/Vollbildmodus
	Kameraeingänge	24 FBAS/1 V _{SS} -75 Ohm - BNC, durchschleiffähig - elektronische 75 Ohm-Terminierung via Benutzeroberfläche
	Monitorausgänge	2 FBAS/1 V _{SS} -75 Ohm - BNC, getrennt konfigurierbar

Zum Auswerten und Speichern von 24 Kameras. In der Basisversion sind 12 Kameraeingänge freigeschaltet, Kanalerweiterung um jeweils 6 Kanäle über Softwarefreischaltung.

Speichergruppen	Ringspeicher	3.000
		3 frei konfigurierbare Longplayspuren

Aufzeichnung	gesteuert über Kontakt, Bewegungsdetektion, permanent, Kalenderfunktion; pro Kamera einstellbar
---------------------	---

Aufzeichnungsgeschwindigkeit	PAL	NTSC
	Beste Qualität mit 64 KB/HB (Halbbild) bzw. 128 KB/VB (Vollbild) Mittlere Qualität mit 30 KB/HB (besser als VHS, UVV-Kassenkonform)	

Mehrkanalbetrieb	1 Kamera	50 HB/s	60 HB/s
	4 Kameras	25 HB/s je Kamera	30 HB/s je Kamera
		50 HB/s je Kamera	60 HB/s je Kamera
	> 4 Kameras unsynchron 50 HB/s gesamt Mit Bewegungsdetektion: Kein Leistungsverlust		

Wiedergabe	Geschwindigkeit	PAL: 50 HB/s, Einzelbilder, Schnellschlauf NTSC: 60 HB/s, Einzelbilder, Schnellschlauf
-------------------	-----------------	---

Passwortschutz	individuelle Passwortvergabe auf 4 Ebenen schützt vor unrechtmäßigem Zugriff
-----------------------	--

Logbuchfunktion	Logfile	Dokumentation aller Meldungen, Passwortabfragen und sonstiger sicherheitsrelevanter Parameter
------------------------	---------	---

Suchkriterien	Datum, Uhrzeit, Kameranummer, Ereignis, Schnellsuche, SmartFinder, individuelle Anpassungen auf Anfrage möglich (Voraussetzung für Dateneinblendung: optional DNI)	
	Bankensoftware	+ BLZ, Transaktionsnummer, Kontonummer, individuelle Kundendaten
	Tankstellensoftware	+ individuelle Kundendaten (z.B. Kassen, Zapfsäulendaten)
	Industriesoftware	+ individuelle Kundendaten (z.B. Barcode-Scanner)

Menüsprachen	D, GB, F, I, ES, NL, S, FIN, HU, CRO, CZ, SLO, CN**
---------------------	---

FESTPLATTEN

Speicherkapazität Speichererweiterung	IDE HDD	standardmäßig eingebaut mind. 120 GB**
	IDE HDD	max. 4 HDD** (max. 3HDD** mit Kombilaufwerk)
	RAID/USB	auf Anfrage

SCHNITTSTELLEN

LAN	LAN/Ethernet Schnittstelle: LAN-onBoard-Ethernet (10/100 MBit), RJ 45
Contact IN	30 Eingangskontakte: 24 x kamerabezogen, 6 x frei konfigurierbare Eingangskontakte (5 x 8 pol. WAGO Klemmleiste), mit 4-fach Funktion (z.B. Überfall, Alarm)
Contact OUT	10 pol. WAGO Klemmleiste 5 x frei konfigurierbare Ausgabekontakte, Schließer oder Öffner mit Timer Funktion
Seriell	RS-232 (2 x 9 pol. D-SUB)
Parallel	1 x 25 pol. D-SUB für PC-Drucker
USB 2.0	3 x USB 2.0 (2 x rückseitig, 1 x frontseitig) entspricht Firewire
IR	IR-Schnittstelle für Fernbedienung (optional)
VGA	Anschlussmöglichkeit für VGA-/TFT-Monitor
PS/2	Mouse/Keyboard

SOFTWARE OPTIONEN

PView	Software zur zentralen Steuerung und Auswertung mehrerer DMS- und DLS-Systeme
PGuard	Software zum Senden und Empfangen von Alarmsignalen via LAN/WAN
SmartGUI	Benutzerspezifische Bedienoberfläche, nur in Zusammenhang mit PView
Autobackup	Automatisierte Archivierung über Netzwerk

OPTIONEN

KE-FS 6	Kamerafreischaltung
PRemote	Steuerung, Auswertung und Konfiguration via LAN/WAN, ISDN, PSTN (MPEG-4)
KombilaufwerkCD-RW	Kombilaufwerk 5 1/4": Slimline CD-RW (min. 8x/8x/24x) & Slimline Floppy
KombilaufwerkDVD-RW	Kombilaufwerk 5 1/4": Slimline DVD-RW (min. 8x/8x/24x) & Slimline Floppy
ISDN	64/128 Kbit
DFM-1	Funkuhrmodul (DCF-77)
DNI	Dallmeier Network Interface, Dateneinblendung verschiedener externer Geräte (u.a. GAA, Kassen, ZuKo)
VdS-Montagekit	Abdeckhaube (Schutz für die rückseitigen Anschlüsse) Festmontagerahmen

Sonstiges Zubehör auf Anfrage

Backup/ Bildauslagerung	LAN	PView-Station (optional)
	Intern	Einzelbild über Diskettenlaufwerk Videorecorder
	Video/FBAS USB 2.0	USB Harddisk mit USB-Anschluss, CD-RW, DVD-RW
Fernzugriff	Schnittstellen Software/Hardware	LAN, ISDN, PSTN (Modem), RS-232 PView-Software/PView-Station/PRemote

SONSTIGE GERÄTEANGABEN

Hardware-Watchdog, Echtzeituhr, automatische Sommer-/Winterzeitumstellung, abnehmbares BNC-Anschlussfeld, Sabotagekontakt/Deckelkontakt (VdS-konform), integrierte Temperatursensoren (Innen- und Außentemperatur), temperaturgesteuerte Lüfter (DFC - Dynamik Fan Control), Frontplatte mit integriertem Luftfilter (wechselbar ohne Werkzeug)

Netzspannung	Widebereich 95 - 264 V/AC, 50 - 60 Hz, ca. 150 W
Abmessungen	B 425 x H 116 x T 445 mm (mit Gehäusefüßen H 133 mm)
Temperatur	+5° C bis +40° C/41° F - 104° F; erweiterter Temperaturbereich (VdS-konform) bis +55° C/131° F
Gewicht	ca. 10 - 12 kg, ohne interne HDD-Erweiterung
Betriebssystem	Linux

Gerätesicherheit

UL (Kanada & USA), C-TICK, FCC, CE, CB
Störemissionen: Grenzwertklasse B nach EN 55022: 1998;
Störfestigkeit: Grenzwertklasse B nach EN 55024: 1998; DIN EN 60950 (VDE 0805): 1997-11 + A11:1998-08; IEC 950:1991 + A1:1992 + A2:1993 + A3:1995 + A4:1996

ZUBEHÖR

optische USB-Mouse Dallmeier - Design (inkl. PS/2 Adapter), Handbuch, Netzkabel, 2x9 pol. D-SUB Buchse mit Gehäuse, 4x8 pol. WAGO Buchsenleiste, 1x10 pol. WAGO-Buchsenleiste

** aktuelle Daten auf Anfrage oder unter www.dallmeier-electronic.com